

Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung der Sektion „Politik und Ökonomie“ der DVPW am 23.9.2009 in Kiel

Thilo Bodenstein eröffnet im Namen des amtierenden Sektionsvorstands um 17 Uhr die Sitzung und stellt die Tagesordnung vor.

TOP 1: Arbeit der Sektion seit dem Münsteraner DVPW-Kongress

Ulrich Brand berichtet von den drei Tagungen der Sektion: In Kassel zum Thema „Parteien, Interessengruppen und die politische Ökonomie der Umverteilung in nationaler und internationaler vergleichender Perspektive“ im September 2007 (19 Papers); in Köln zum Thema „Die nächste große Transformation? Marktschaffende Politik: Ursachen, Dynamiken, Ergebnisse“ – durchgeführt in Kooperation mit der Ad-hoc-Gruppe „Vergleichende Wohlfahrtsstaatsforschung“ – im September 2008 (22 Papers); „Kapitalismustheorien“ in Wien (41 Papers; vgl. Bericht in diesem Rundbrief).

Der Sektionsvorstand informiert regelmäßig die Sektionsmitglieder über Cfp, Stellenausschreibungen und Aktivitäten der Sektion. Der aktuelle Verteiler wurde von etwa 150 auf 300 Personen verdoppelt. Die Sektion verfügt zudem über eine gut funktionierende Website, die am MPI in Köln angesiedelt ist und von Martin Höpner betreut wird (<http://poloek-dvpw.mpifg.de>). Der Sektionsvorstand kooperierte mit dem DVPW-Vorstand und der Geschäftsstelle, nahm Einladungen zu erweiterten Vorstandssitzungen wahr und verfasste die Sektionsberichte für den DVPW-Rundbrief. Auf dem Kieler DVPW-Kongress war die Sektion mit drei Aktivitäten präsent.

TOP 2: Umbenennung der Sektion in „Sektion Politische Ökonomie“

Martin Höpner erläutert den bereits im Vorfeld verschickten Vorschlag, die Sektion „Politik und Ökonomie“ in „Politische Ökonomie“ umzubenennen (vgl. die schriftliche Stellungnahme des Vorstands in der unten stehenden Anlage). Insbesondere die historischen, theoretischen Grabenkämpfe könnten als überwunden angesehen werden. Unter dem Begriff „politische Ökonomie“ werde ein breites Spektrum sozialwissenschaftlicher Ansätze abgebildet und keiner ausgegrenzt.

Die Versammlung nimmt den Vorschlag einstimmig an. Damit heißt die Sektion nunmehr „Sektion Politische Ökonomie“.

TOP 3: Verabschiedung der Wahlordnung

Martin Höpner erläutert den im Vorfeld verschickten Vorschlag einer Wahlordnung. Der Vorschlag wird mit einer Änderung angenommen. Bei der Änderung handelt es sich um einen Wahlmodus, der in dem Fall angewendet wird, wenn die Zahl der Kandidaten der Zahl der zu Wählenden entspricht (vgl. Ziffer 11 der unten stehenden Anlage).

Die Versammlung nimmt den Vorschlag einstimmig an.

TOP 4: Neuwahl des Sektionsvorstands

Zur Neuwahl des Sektionsvorstandes wurde von der Versammlung eine Wahlkommission bestellt, der Thilo Bodenstein, Armin Goerres und Marius Busemeyer angehören.

Gemäß der neuen Satzung hat die Versammlung zu beschließen, ob dem neuen Vorstand drei oder vier Mitglieder angehören sollen. Die Versammlung folgt dem Vorschlag des alten Sektionsvorstandes, den neuen Vorstand mit vier Personen zu besetzen.

Auf der Versammlung entscheiden sich keine weiteren Mitglieder zur Kandidatur, so dass es bei den vier Kandidaten bleibt, die ihre Kandidatur zuvor über den Email-Verteiler der Sektion bekannt gegeben haben. Michael Bechtel (Zürich), Ulrich Brand (Wien), Martin

Höpner (Köln) und Reimut ZohlInhöfer (Bamberg) stellen sich kurz vor und umreißen mögliche Aktivitäten der nächsten drei Jahre.

Die Abstimmung wird in geheimer Wahl abgehalten. Alle vier Kandidaten erhalten die gemäß der zuvor verabschiedeten Wahlordnung notwendige Mehrheit der Stimmen.

TOP 5: Weitere Arbeit der Sektion

Es wird zum einen der Modus der folgenden Tagungen diskutiert, insbesondere der Vorschlag, eine ganze Tagung bzw. einen Teil davon als offene Tagung zu organisieren und entsprechend ReferentInnen zur Präsentation ihrer Arbeit einzuladen. Zum anderen wird festgestellt, dass es wachsende inhaltliche Überschneidungen mit anderen Sektionen und Arbeitskreisen der DVPW gibt und sich dies in Kooperationen niederschlagen soll.

Thilo Bodenstein schließt die Sitzung um 17:50 Uhr.

Protokoll: Ulrich Brand (Wien)